



Mein Atelier

Werner Maier

ACRYLMALEREI

Bäume & Sträucher

**Stimmungsvolle Motive
Step by Step malen**

Praktisches
Grundlagenwissen
für Anfänger &
Fortgeschrittene



CWI

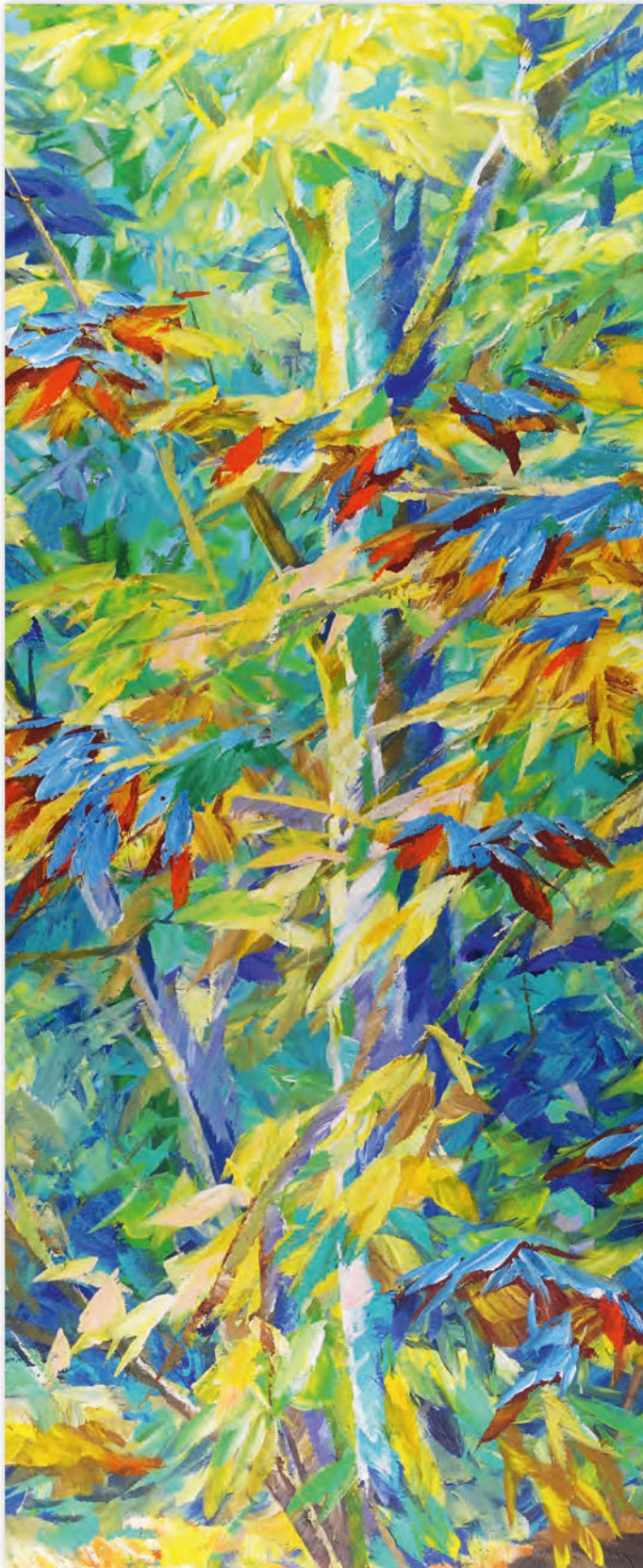
Werner Maier

ACRYLMALEREI

Bäume & Sträucher

**Ausdrucksstarke Bilder
Step by Step malen**





Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Das Material	8
Acrylfarben	8
Untergründe	9
Malpalette und Zubehör	10
Pinsel und Spachtel	11
Kleine Farbkunde	12
Mit Farbe gestalten	12
Der lebendige Farbkreis	12
Exkurs Landschaftsmalerei	14
Pinseltechnik und Farbaufträge	16
Bäume und Sträucher im Bild	20
Hohe Feldsträucher	20
Abendleuchten im Wald	26
Parklandschaft	32
Savanne	38
Wintertal	44
Hanfpalmen	48
Blühende Herbststräucher	52
Zwei Birken im Wind	58
Pinien	60
Oase	64
Verschneiter Waldrand	68
Blühende Sträucher im Walddickicht	74
Tannen im Hochgebirge	80
Sträucher im Park	84
Nachwort	90
Biografie Werner Maier	91

Vorwort

Bäume sind Motive, die wir alle tagtäglich vor Augen haben, und sie gehören zu vielen Landschaftsbildern einfach dazu. Bäume eignen sich dabei hervorragend zum Gliedern eines Bildraumes. Ihre vertikalen Stämme dominieren in ihrer Tiefenstaffelung die Perspektive, und ihre Zweige reichen gerade oder leicht geneigt in alle Richtungen und verbinden netzartig die Baumstämme miteinander. Und Bäume durchspannen mit ihren aufrechten und auch manchmal geknickten Stämmen und ihren nach allen Richtungen wachsenden Ästen und kleinen Zweigen das Bildformat.

Im Frühjahr und Sommer prägt ein üppiges Laubwerk den Charakter der Bäume. In den Blättern fängt sich das Licht und verzaubert die impressionistische Bildwirkung. In ihrer Schönheit unvergleichbar, dominieren Bäume als Motiv majestätisch und ausladend die Landschaftsszenerie.

Die Ausdruckskraft der Bäume findet sich in allen male-
rischen Stilrichtungen wiedergegeben.

In den Baumrinden entdeckst du bei genauem Hinschauen alle nur erdenklichen Farbstrukturen. Die Blättermultifaziet ist einzigartig. In der Natur begegnet dir alles, was dich in der Malerei weiterbringt. Sie zeigt dir unendlich viele Formen, Farben und Zusammenstellungen. Versuche immer, das Gesehene spontan und locker auf deine Leinwand zu malen. Wie in einem Mosaik reihen, überlagern und steigern die Farbpunkte, Flächen und Striche das Leuchten im Bild.

Davor steht aber eine einführende Beobachtung. Der botanische Garten in München ist praktisch mein zweites Atelier. Wie oft schon habe ich hier Zeichen- und Malgruppen geleitet. Jeder einheimische und exotische Baum spiegelt bei genauem Hinschauen das Wunder der Natur wider, und kein Grünton gleicht dem anderen. Äste

überlagern sich zu einem filigranen Muster. Selten wächst ein Zweig gerade. Ändert er seine Richtung, dann gibt es einen natürlichen Grund hierfür. Lange und schwere Äste neigen sich zur Erde. Jeder Baum zeigt eine dicht bewachsene und blätterreiche Seite und eine vom Sturm gepeitschte. Kein Baum ist in der Landschaft kerzengerade und völlig gleichmäßig gewachsen.

Schon seit meiner Kindheit liebe ich es, im duftenden Gras zu liegen. Mein Blick ist dann nach oben gerichtet und wandert durch die Baumkronen, das farbige Blätterdach und die filigranen Verästelungen. Leichter Windhauch bewegt die lichtdurchfluteten und dann wieder schattigen Blätter. Abwechselnd und unaufhörlich zeigen sich dazwischen die blaue Himmelsfarbe und das Weiß der Wolkenschleier. Aufblitzende Lichtpunkte ziehen mich dabei in ihren Bann. Tagträumerisch spielt meine Fantasie mit mir, und ein betörender Farbentanz legt sich über meine Augen. Kein noch so gutes Foto kann die Farben, Gerüche und Geräusche in der Natur ersetzen. Bäume und Sträucher musst du umschreiten. Nur so entdeckst du ihre Kraft und Schönheit. Die Schöpfung offenbart sich dadurch als unübertroffenes Kunstwerk, und die Natur selbst wird zum Lehrmeister und zeigt dir das Geheimnis der Malerei. Wie einfach erscheinen einem plötzlich die Farbgesetze und alle Farben reihen sich spielerisch aneinander. Striche und Punkte, kontrastreich und farbintensiv, werden eine Einheit. Lasse dich von diesem Motiv „Baum“ beschenken, und du erlebst die Farbmalerie als wahres Kinderspiel.

Viel Freude und Erfolg wünscht dir dabei

Dein Werner Maier

Das Material

Acrylfarben

Acrylfarben zeichnen sich durch hervorragende Malereigenschaften aus. Natürlich kannst du auch mit Öl- oder Aquarellfarben fantastische Bilder malen, aber die Anwendungsweise ist hier eine ganz andere. Entdecke zuerst einmal die speziellen Eigenschaften und die Technik von Acrylfarbe. Richtig angewendet entwickelt sie eine hohe Leuchtkraft und ist hervorragend auf der Leinwand zu verstreichen. Die unterschiedlichen Farbschichten sind dabei besonders reizvoll. Erschließe dir ihre durchscheinende oder deckende, glänzende oder matte, flüssige oder pastose Wirkung. Schon bei den ersten Pinselversuchen richtig eingesetzt, kannst du mit diesen Eigenschaften deinem Baumotiv Leben einhauchen. Der schnelle Trocknungsprozess spricht ebenfalls für diese Maltechnik, weil die Konsistenz der Farbe schon in einer halben Stunde hart wird.

Du kannst Acrylfarbe sehr leicht mit Wasser verdünnen und großflächig verstreichen. Hochwertige Acrylfarben haben einen hohen Anteil an Pigmenten und zeichnen sich durch eine große Leucht- und Deckkraft aus. Trägst du sie dünn auf, dann entstehen durchscheinende Überlagerungen mit ganz neuen Farbfacetten. Verläufe und Übergänge führen zu verblüffenden Farbeffekten. Diese Farbe ist für große Baum- und Strauchlandschaften her-

vorragend geeignet. Du wirst mit der Zeit individuelle Erfahrungen beim Auftragen der Acrylfarbe machen. Ungewohnte, völlig neue Farbkombinationen und gewagte Perspektiven werden dein Auge für diese Naturmotive schulen. Je experimenteller du die Farbe einsetzt, umso mehr kannst du auch die Abstraktion für dich erobern. Das Zusammenspiel zwischen intensiven Farbmischungen und ungewöhnlichen Baumausschnitten führt zu fantastischen und abstrakten Kunstwerken. Acrylfarbe wird in unterschiedlichen Gebindegrößen- und -formen angeboten. Du kannst sie in Tuben, Flaschen und Eimern mit einem Fassungsvermögen von 2-5 Litern kaufen. Wenn du gerne in der Natur malst, dann sind Tuben vom Transport her natürlich geeigneter. Beachte aber die Pigmentierung der Acrylfarben auf den Etiketten der einzelnen Fabrikate. Je mehr Pigment in der Acrylfarbe ist, desto leuchtender und deckender kannst du sie einsetzen. Auch hier gibt es deckende, halbdeckende und lasierende Farbtöne. Ihre jeweiligen Eigenschaften kannst du auf den Flaschen und Tuben ablesen. Gute Acrylfarben sind auch lange haltbar. Wenn du sie nach Gebrauch immer verschließt, kannst du sie jahrelang verwenden, und sie verlieren weder an Glanz noch an Ausdruck. Frost ist allerdings schädlich und kann die Farben zerstören.

